

Dorfentwicklung Körprich



Entdecke Körprich!

AK 4 – „Grüngestaltung und Entwicklung - Dorf in der Landschaft“

Mit der Vorstellung des AK 4 starten wir eine Serie, in deren Rahmen in den kommenden Wochen über die Aktivitäten und Ziele der einzelnen Arbeitskreise berichtet wird.

Jeder Arbeitskreis richtet sein Arbeiten an einem bestimmten Schwerpunkt aus. Die Aufgabenfelder des **AK 4** umfassen die Grüngestaltung von Körprich, daneben ist auch die Entwicklung des Ortes innerhalb der ihn umgebenden Landschaft ein wichtiger Arbeitspunkt.

Bisher hat sich der Arbeitskreis zweimal getroffen. Bei der Sitzung am 06. Mai wurde auf die **Arbeiten an der Kapelle** hingewiesen. Daneben wurden künftige Aktionsmöglichkeiten für den AK 4 festgelegt. Einen großen Schwerpunkt an Arbeiten wird die **Instandsetzung des Primsumfeldes** bilden.

Ein Schwerpunkt liegt hier sicherlich in der Fragestellung, wie man die Prims besser sichtbar und nutzbar machen kann. Die Prims, die unser Dorf in zwei Hälften teilt, und gleichzeitig über die Brücke auch die Verbindung der Dorfhälften darstellt, ist auf weiten Strecken stark zugewachsen. Um einen Überblick über die Nutzungsmöglichkeiten der Prims und der Primsau zu bekommen, wurde für den **23. Mai 2008 eine Ortsbegehung** entlang des Primsumfeldes festgesetzt. Zu diesem Termin dazu kamen auch der Bürgermeister, Patrik Lauer und Michael Klein, vom Umweltamt in Nalbach. Den Ausgangspunkt der Begehung bildete die Brücke, von der aus man einen guten Überblick über die Uferbepflanzung bekam.



Entlang der Prims, parallel zur Hüttersdorferstraße, schlängelt sich ein kleiner Trampelpfad, der fast bis zur Insel führt. Der Arbeitskreis regte an, dass man diesen Streifen mähen könnte und dass er in Zukunft dann auch kurz gehalten würde. So könnte man einen **schönen, idyllischen Spazierweg** schaffen, der sicherlich von manchem genutzt würde.



Viele weitere Ideen zur Gestaltung des Primsumfeldes hat der AK 4 bereits. So sollen mit der Zeit **zwei Brücken** für eine Verbindung der Primsseiten, sowie der Insel sorgen. Die Insel, als ruhiger Platz, der zum Entspannen einlädt, würde durch eine **Sinnesbank** sicherlich aufgewertet werden. Einen weiteren Standort für eine Sinnesbank schlägt der AK 4 unter einem alten Baum in Richtung Bildsdorf vor, unter dem sich vor vielen Jahren eine Bank befunden hatte, die gerne genutzt wurde.

Momentan werden die Mäharbeiten entlang der Prims abgewartet. Anschließend wird sich der Arbeitskreis noch einmal treffen, um das weitere Vorgehen zu planen.

Kontakt mit dem Arbeitskreis:

Sprecher 1 – Rainer Bach: 06838-81372

Sprecher 2 – Gabriele Schwed: " 80685